# COVID-19-Präventionskonzept gem. § 14 Abs 5

Einrichtung/Pfarre:

Projekt/Veranstaltung:

Ansprechperson für das Konzept:

Adresse:

Telefon: Mail:

Diese Vorlage ist für Gruppentätigkeiten und die offene und verbandliche Kinder- und Jugendpastoral in den Pfarren und Einrichtungen der Erzdiözese Salzburg bestimmt, welche für weniger als 10 Personen ausgelegt sind.

Das Konzept muss im Vorhinein nicht vorgelegt, aber auf Nachfrage vorgewiesen werden.

**Grundsätzlich gilt:**

Dieses Konzept muss regelmäßig an die Richtlinien und Maßnahmen der Regierung angepasst werden. Daher ist darauf zu achten, die aktuelle Version zu verwenden.

**Wo erhalte ich Informationen:**

Grundsätzlich sind relevante Informationen über die Homepage der Jungen Kirche abrufbar

[www.diejungekirche.at](http://www.diejungekirche.at)

Spezielle Infos zu Erstkommunion und Fimrung erhalten Sie auf den Seiten:

* Erstkommunion, Jungschar, Ministranten/innen: <https://www.kirchen.net/jungschar>
* Firmung und Jugendarbeit: [www.kj-salzburg.at](http://www.kj-salzburg.at)

Die aktuelle Verordnung finden Sie unter:

<https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Rechtliches.html>

Empfehlungen vom Miniterium mit den detaillierten Regelungen befinden sich unter:

<https://www.bundeskanzleramt.gv.at/service/coronavirus/coronavirus-infos-familien-und-jugend/jugendarbeit.html>

1. **Maßnahmen zur Schulung der Betreuerinnen und Betreuer**

Pädagoginnen und Pädagogen sowie das gesamte Betreuungspersonal ist von der Leitung oder den verantwortlichen Personen der Einrichtung/Pfarren entsprechend zu schulen.

**Inhalte:**

* Maßnahmen laut Präventionskonzept
* Symptome einer COVID-19-Infektion
* Erforderliche Hygieneregelungen und altersadäquate Erklärung des Themas
* Vorgehen beim Auftreten von Symptomen und im Verdachtsfall

Schulungen können in einer Teambesprechung von einer mit den Regelungen und dem Präventionskonzept vertrauten Person durchgeführt werden.

Händigen Sie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Präventionskonzept sowie ein Infoblatt zu den Symptomen aus und fertigen Sie eine Unterschriftenliste mit Datum an.

Neben der Einhaltung der Hygienemaßnahmen ist es auch zentral, das Thema COVID-19 altersadäquat bei Kindern und Jugendlichen zu thematisieren und zu erklären, warum ein bestimmtes Verhalten für alle notwendig ist.

1. **Hygienemaßnahmen**

**Grundsätzlich**

* Wir halten uns an die bereits bekannten Vorgaben: regelmäßiges Händewaschen, kein Händeschütteln, Niesen in die Armbeuge, nicht ins Gesicht greifen, …
* Wir lüften regelmäßig! Achtung: Fenster sind Gefahrenquelle.
* Wir erinnern alle regelmäßig ans Händewaschen und die Einhaltung der Hygienemaßnahmen
* Wir desinfizieren mehrmals Türklinken, Möbel und Gegenstände, die häufig berührt werden
* Wir desinfizieren verwendete Materialien und Kontaktflächen, die häufig berührt werden.
* Plakate mit den Hygienemaßnahmen werden aufgehängt.
	+ Anleitung Händewaschen
	+ Regelung FFP2 Maske
	+ Spezielle Bereiche fürs Team oä.
	+ Anleitung Verhaltensregeln
	+ …
* Sämtliche Regeln gelten für alle Teilnehmer/innen und das Team

**Essen:**

* Wir verzichten drauf Essen und Getränke anzubieten
* Essen und Getränke sollen alle Teilnehmer/innen und Teilnehmer selbst mitnehmen. Wir verzichten darauf diese zu teilen.

**Programm:**

* Soweit wie möglich und sinnvoll findet das Programm Outdoor statt.
* Großgruppenprogramme bzw. gruppenübergreifende Programmpunkte sind untersagt. (Ausnahme Gottesdienste)
1. **Organisatorische Maßnahmen**

**Das Tragen der Maske und der Mindestabstand:**

* Der Mindestabstand von 2m **oder** das Tragen der FFP2 Maske **oder** das Tragen der MNS Maske kann entfallen.

Maske:

* Das Ministerium empfiehlt nachdrücklich in geschlossenen Räumen eine Maske zu tragen
* Wir achten besonders auf das subjektive Sicherheitsbedürfnis aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer. BSP. Wenn sich eine Person unwohl fühlt, wenn die Masken abgelegt werden, tragen wir alle weiterhin die Maske

Mindestabstand:

* Wenn Methoden und Angebote es erfordern, dürfen wir den Mindestabtsand unterschreiten

BSP. Erlebnispädagogische Übungen, Basteln, Gruppenarbeiten, ….

Wir tragen aber dabei stets die Maske

**Erheben der Kontaktdaten:**

* Wir erheben die Kontaktdaten der Teilnehmer/innen und der Begleiter/innen

(siehe Vorlage „Kontaktdaten“)

**Grundsätzliches**

* Wir informieren die Eltern im Vorfeld über die geltenden Maßnahmen und das erhöhte Risiko einer Ansteckung. (siehe Vorlage „Elternbrief“)
* Wir informieren die Eltern, dass Teilnehmer/innen die sich gesundheitliche nicht wohl fühlen zu Hause bleiben müssen. Das gilt auch, wenn Geschwister oder Eltern des Kindes Symptome aufweisen.
* Wir informieren die Teilnehmer/innen über die geltenden Präventionsmaßnahmen.

**Programm:**

* Wir erstellen das Programm so, dass wir die Bestimmungen einhalten können.

**Essen/ Übernachtung:**

* Den Kindern und Jugendlichen ist beim Essen ein fixer Platz zugewiesen. Sie dürfen nur selbstgebrachtes Essen und Trinken
* Übernachtungen sind momentan nicht gestattet

**Hygiene:**

* Wir besorgen entsprechende Vorräte an Seife und Desinfektionsmittel für das häufige Händewaschen und Abwischen von Gegenständen.
* Wir besorgen einen Vorrat Einweg-Mund-Nasen-Masken, FFP2 Masken und Handschuhe (für z.B. Erste-Hilfe-Maßnahmen, Gottesdienst, Ausflüge, …).
1. **Regelungen zum Verhalten bei Auftreten einer COVID Infektion**

Es ist notwendig, für den Fall des Auftretens eines Infektionsfalls, die **Namen und Kontaktdaten aller Kontaktpersonen schnell zur Verfügung zu haben**, um die Erhebungen der zuständigen Gesundheitsbehörde zu beschleunigen und damit einen wesentlichen Beitrag zur Verringerung des Ausbreitungsrisikos zu leisten.

* Ruhe bewahren
* KEINE Alleingänge; Entscheidung über Leitung bzw Krisenplan der Einrichtung
* Andere Möglichkeiten ausschließen (Sonnenstich, Übermüdung, Allergien, usw.)

**Checkliste Verdachtsfall Sommerveranstaltung – Gruppenstunde, …**

|  |  |
| --- | --- |
|      | Die Person ist sofort in einem eigenen Raum unterzubringen. Zur Risikominimierung soll bis zum Eintreffen des Gesundheitspersonals niemand den Ort verlassen bzw. ist auch hier den ersten, telefonischen Anweisungen der Gesundheitsbehörde (BH, Magistrat, Amtsarzt / Amtsärztin) Folge zu leisten   |
|   | Die Verantwortlichen müssen sofort die Gesundheitsberatung unter **1450** anrufen, deren Vorgaben Folge leisten sowie die örtlich zuständige Gesundheitsbehörde (BH, Magistrat, Amtsarzt / Amtsärztin) informieren.   |
|    | Die Verantwortlichen informieren unverzüglich die zuständigen Leitungspersonen in der Erzdiözese Salzburg/Katholischen Aktion (diese informieren dann den Einsatzstab), die Eltern / Erziehungsberechtigten des / der unmittelbar Betroffenen.   |
|    | Weitere Schritte werden von den örtlich zuständigen Gesundheitsbehörden verfügt. Auch Testungen und ähnliche Maßnahmen erfolgen auf Anweisung der Gesundheitsbehörden.  |
|   |  Dokumentation welche Personen Kontakt zur betroffenen Person haben bzw. hatten, sowie Art des Kontaktes.   |
|   |  Sollte ein Erkrankungsfall bestätigt werden, erfolgen weitere Maßnahmen entsprechend den Anweisungen der örtlich zuständigen Gesundheitsbehörde.  |

**Symptome von COVID-19**

* Häufige Anzeichen einer Infektion mit dem neuartigen Coronavirus sind u. a. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Atembeschwerden und Müdigkeit. Es kann auch zu Durchfall und Erbrechen kommen.
* Andere Symptome, die weniger häufig sind und einige Patienten betreffen können, sind Schmerzen, verstopfte Nase, Kopfschmerzen, Bindehautentzündung, Halsschmerzen, Geschmacks- oder Geruchsverlust, Hautausschlag und Verfärbung von Fingern oder Zehen.

Siehe auch: <https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus>

Nicht jedes Krankheitssymptom muss gleich eine Corona-Infektion sein! Wenn gesundheitliche Probleme auftreten, heißt es Ruhe bewahren und keine Panik auslösen. Mit den Hauptverantwortlichen des Sommerlagers und Ansprechpersonen in der Einrichtung/Pfarre ist das Vorgehen abzuklären und die Eltern sind umgehend zu informieren.

|  |  |
| --- | --- |
| …………………………………………………………………………Unterschrift, Ort, Datum | Vorname: Nachname:  |